

Halle und Umgegend.

Halle, den 19. Dezember 1917.

Amtlicher Teil.

Reis.

Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. Sept. begm. 4. Nov. 1915 wird der Verkauf von Reis wie folgt geregelt:

Der Verkauf beginnt am Donnerstag, den 20. Dezember 1917. Für jede Person eines Haushaltes kann ein Viertel Pfund verabfolgt werden. Der Verkaufspreis beträgt 80 Pfennige für das Pfund.

Die Käufer sind verpflichtet, bei denjenigen Verkaufsläden den Reis einzulösen, bei welchen sie für den Bezug von Rationalkartons in die Rationstafeln eingetragen sind.

Die Abgabe hat unter Mitwirkung der Karte 120 des Warenbegleichnisses 12 zu erfolgen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, die Karten zu Hunderten gebündelt im Stadt-Ernährungsamt, Marktplatz 22, I. Obergeschoss (Saal links) binnen acht Tagen unter Angabe ihres Selbstlaufes einzureichen.

Zuüberhandlungen unterliegen der Bestrafung nach § 17 der Verordnung vom 25. Sept. begm. 4. Nov. 1915.

Städtischer Verkauf von Suppe.

In der Salzmühle am Donnerstag, den 20. Dezember 1917.

Zugelassen zum Einkauf werden die Nummern der Lebensmittelhefte 23 501-23 500 vom 1. bis 12. Uhr und die Nummern 43 501-43 500 nachmittags von 2-6 Uhr.

Der Preis für ein Pfund beträgt 1,40 Mark.

Zur Befreiung von Abfertigung wolle man abgedrucktes Geld bereitz halten.

Weihnachtsortelsverkaufs.

Am Donnerstag, den 20. Dezember 1917, wird auf dem städtischen Markt in der Salzmühle der Weihnachtsortelsverkauf von Lee, Rafao, Schokolade und Kaffee fortgesetzt.

Zugelassen werden die Inhaber der Lebensmittelhefte Nr. 33 501-43 500 vom 8 1/2-12 Uhr und diejenigen der Nr. 43 501-49 000 nachmittags von 2-6 Uhr.

Jedes Heft kostet 75 Pfennige.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die einzelnen Haushalte nur an den Tagen zu den Beschlüssen zugelassen werden, an denen die Nummern ihrer Lebensmittelhefte auferlesen sind.

Eiweiß.

Auf Grund der Bekanntmachung des Reichslandwirtschafts über den Verkehr mit Eiweiß vom 20. Juli 1916 und der Verfügung der Reichsregierung vom 25. Juli 1916 wird in Ergänzung der Bekanntmachungen vom 7. September und 10. Oktober 1916 für den Stadtbezirk folgendes angeordnet:

Jeder Haushalt kann im Monat Dezember ein Briefchen Eiweiß (jog-nannte H-Verdauung) zum Preise von 25 Pf. nach Maßgabe der aufgedruckten Bestimmungen in den Drogeriegeschäften oder in den Apotheken käuflich erwerben.

Auch diejenigen Haushalte, welche sich in diesem Monate ihren Eiweiß für den Monat November bezogen haben, sind berechtigt, die für den Monat Dezember auf sie entfallende Menge Eiweiß ebenfalls jetzt zu entnehmen.

Bei dem Verkauf hat der Verkäufer für den Rubrik Eiweiß-Eiweiß-Eiweiß das von Käufer vorzulegende Lebensmittelheft des Kaufs beizubringen des Datums mit Tinte oder angelegelter Tintenlinie anzumerken. Auf einen Lebensmittelheft darf nur ein Briefchen abgehoben werden. Haushaltungen, welche bei dieser Verteilung keinen Sachverhalt erhalten, werden bei der nächsten Verteilung berechtigt.

Wegen der Abgabe der Eiweißmenge (G-Verdauung) an Wirtschaften- und Speisebetriebe jeder Art, Gasthäuser, Kaffeehäuser, Konditoreien, Pensionen, Kantinen und ähnliche Betriebe wird auf § 3 unserer Bekanntmachung vom 10. Oktober 1916 verwiesen.

Zuüberhandlungen ziehen die gesetzlichen Strafen nach sich.

Verordnung über Kunstionig.

(Reichs-Gesetzbl. S. 1094.)

Auf Grund der Verordnung über Kriegsernährungsamt zur Sicherung der Volksernährung vom 22. Mai 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 401) begm. 18. August 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 823) wird verordnet:

§ 1.

Kunstionig darf nur in fester Form hergestellt werden. Er darf nur in fester Form und nur unter der Bezeichnung als Kunstionig unter Ausschluß von Bezeichnungen, die den Eindruck echten Honigs erwecken können, in den Verkehr gebracht werden.

Kunstionig darf zur gewerbemäßigen Herstellung anderer Nahrungsmittel nicht verwendet werden.

§ 2.

Der Preis für Kunstionig darf beim Verkaufe durch den Hersteller, soweit nicht unmittelbar an Kleinbändler oder Verbraucher vertrieben wird (§ 3), einschließlich Verpackung für je 50 Kilogramm Reingewicht nicht übersteigen:

bei Lieferung in Paketen oder Dosen mit einem Inhalt bis zu 1 Kilogramm 56,25 M.

bei Lieferung in Behältnissen mit einem Inhalt von mehr als 1 Kilogramm 58,75 M.

Die Preise schließen die Kosten der handelsüblichen Verpackung und der Verladung bis zur Station (Bahn oder Schiff) des Empfängers ein.

§ 3.

Der Preis für Kunstionig darf beim Verkauf an Kleinbändler (§ 4) sowie beim Verkaufe durch den Hersteller an Verbraucher einschließlich Verpackung für je 50 Kilogramm Reingewicht nicht übersteigen:

bei Lieferung in Paketen oder Dosen mit einem Inhalt bis zu 1 Kilogramm 63,00 M.

bei Lieferung in Behältnissen mit einem Inhalt von mehr als 1 Kilogramm 58,75 M.

Diese Preise gelten frei Lager, Laden oder Wohnung des Empfängers und schließen die Kosten der handelsüblichen Verpackung ein.

§ 4.

Der Preis für Kunstionig darf beim Verkauf an Verbraucher (Kleinhandel), abgesehen vom Falle des Verkaufs

durch den Hersteller (§ 3), für 1 Pfund Reingewicht nicht übersteigen:

bei Abgabe in Paketen oder Dosen mit einem Inhalt bis zu 1 Kilogramm 75 Pf.

im übrigen 73 Pf.

Bei Abgabe in Paketen oder Dosen gilt der Preis einschließlich Verpackung.

Beim Verkaufe kleinerer Mengen dürfen Bruchteile eines Pfennigs auf ganze Pfennige abgerundet werden.

§ 5.

Die Preise für Höchstpreise im Sinne des Gesetzes, betreffend Höchstpreise, vom 4. August 1914 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 516) in Verbindung mit den Bekanntmachungen vom 21. Januar 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 25), 23. März 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 188) und 22. März 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 253).

§ 6.

Auf die Einfuhr von Kunstionig, Zucker, Raffinade und ähnlichen zuckerhaltigen Aufzuchtmitteln finden die Bestimmungen in den §§ 20 bis 25 der Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über den Verkehr mit Zucker vom 18. Oktober 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 924) entsprechende Anwendung.

Die Durchfuhr der in Wf. 1 bezeichneten Erzeugnisse durch das Gebiet des Deutschen Reiches ist verboten.

§ 7.

Die Reichsregierung kann von den Vorschriften dieser Verordnung mit Genehmigung des Staatssekretärs des Kriegsernährungsamts Ausnahmen zulassen.

§ 8.

Über den Vorschriften im § 1 über den Vorschriften über die Einfuhr (§ 6 Wf. 1) zu überhandeln, wird mit Gefängnis bis zu einem Jahre und mit Geldstrafe bis zu zehnmal dem Wert oder mit einer dieser Strafen bestraft.

Neben der Strafe kann auf Einziehung der Gegenstände erkannt werden, auf die sich die strafbare Handlung bezieht, ohne Unterschied, ob sie dem Täter gehören oder nicht.

§ 9.

Diese Verordnung tritt mit dem 12. Dezember 1917 in Kraft. Mit dem gleichen Zeitpunkt tritt die Verordnung über Kunstionig vom 14. November 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 1271) außer Kraft.

Berlin, den 7. Dezember 1917.
Der Staatssekretär des Kriegsernährungsamts.
v. Albow.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtsferien an den hiesigen städtischen höheren Schulen (Stadtschulmann, Oberrealschule, Reformrealgymnasium und die hiesigen drei Stadtschulen), Mittels- und Volksschulen sind auf Anordnung des Herrn Oberbürgermeisters der Provinz Sachsen in folgender Weise festgesetzt worden:

Schluß des Unterrichts Mittwoch, den 19. Dezember 1917, bei Vormittagsunterricht um 11 Uhr, bei Nachmittagsunterricht um 4 Uhr.

Wiederbeginn des Unterrichts Dienstag, den 15. Januar 1918.

Lokaler Teil.

Zurückstellung vom Heeresdienste.

Auf Veranlassung des Kriegsernährungsamts sowie des Generalkommandos wird erneut und eindringlichst darauf hingewiesen, daß jeder Wehrpflichtige, auf dessen Zurückstellung von der Einberufung zum Heeresdienste nicht verzichtet werden kann, rechtzeitig reklamiert wird. Neben müssen Anträge auf Verlängerung der Zurückstellung rechtzeitig (3 bis 4 Wochen vor Ablauf) gestellt werden.

Einem erst im Augenblick der Einberufung gestellten Antrage auf Zurückstellung bzw. Verlängerung derselben wird nicht mehr näher getreten werden.

Die Zurückstellungsanträge sind bei den Zivilbehörden der Ersatzkommissionen einzureichen, mit Ausnahme derjenigen für die beiden Firmen der Kriegsinstrumente beschäftigten Heerespflichtigen, die bei dem stell. Generalkommando (Fabrikanten-Abteilung) direkt beantragt werden müssen.

Kartoffel-Vorratsverteilung.

Auf Veranlassung des Preussischen Staatskommissars für Volksernährung soll im Kommunalverwaltungsbezirk dafür Sorge getragen werden, daß Vorratsverteilungen der Kartoffeln in Form von Stichproben überall da stattfinden, wo die Gemeinden das Einlagern größerer Vorräte durch die Verbraucher mit oder ohne Begünstigung gestattet haben. Der Erlaß fällt es für zweckmäßig, mit dieser Kontrolle unter den verschiedenen Stadtvierteln zu wechseln, so daß jeder einzelne Haushalt auf die Kontrolle gefaßt sein muß. Sind die Kartoffeln nicht ordnungsmäßig aufbewahrt, oder ist über den Tagesbedarf hinaus davon verzehrt, so ist der Rest den Haushaltungen abzunehmen. Solche Fälle sind dann in der dritten Presse zu veröffentlichen. Sparfameit und Einträglichkeit mit den Beständen, die den einzelnen Haushaltungen zustehen, sind unbedingt notwendig, da nach den Ernteeergebnissen und bei den gegenwärtigen Transportverhältnissen an eine Mehrzuteilung von Kartoffeln in den laufenden Bedarf nicht gedacht werden kann.

Einlösung von Zinsheften bei der städtischen Sparkasse.

Die städtische Sparkasse nimmt von ihren Einlegern oder Kriegsanleihebesitzern vom 20. d. Mts. ab die am 1. Januar d. Js. fälligen Zinshefte zu den Reichs- und Preussischen Staatsanleihen, insbesondere Preuss. Kriegsanleihen zur alten Einlösung oder Unterschrift an Sparkasse an. Es wird dringend empfohlen, die Einlösung oder Unterschrift so rasch als möglich und nicht damit bis zum Fälligkeitstermine zu warten, weil der Abtrag der Später an den letzten Tagen des Dezember und den ersten des Januar erheblichen Anstieg hat. Insbesondere Preuss. Kriegsanleihen durch die Prüfung der Zinshefte kann erschwert werden.

Der Postbesitzer in Reichs-Postbesitz hat sich auch im November günstig entzweit. Die Zahl der Postbesitzer hat sich im Jahre 1917 auf 186 800 Ende November gestiegen. Der Umsatz während dieses Monats betrug 9,529 Milliarden Mark. Barzahlungen während 6,682 Milliarden Mark oder 69,8 v. d. des Umsatzes betragen. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer betrug im November auf 667 Millionen Mark. Anträge auf Einlösung eines Postbesitzers hat bei jeder Postanstalt erhältlich.

Ein großer Teil der sozialerem Deutschen aus Deutsch-Ostpreußen ist seit langer Zeit im Kriegsernährungsamt an die Spitze der Verwaltung in Hauptstadt untergebracht. Wie aus dem neuesten Teitel hier berichtet, schreibt ein dort untergebracht Dänemerk, daß sie in diesen Tagen wünschenswert als Kommissar, Bäcker, Zeitungen, See- und andere Waren, die vor der einen Garten haben, alles natürlich, aber hinter einem Einzelhandel. Die Verwaltung ist gut, es gibt auch Bier, Wein und Saugarten zu verhältnismäßig billigen Preisen. Für Bedienung selbst man monatlich 12 Schilling, für Wäsche ebenfalls und als Rüchenschnitt 20 Schilling. Eine Lasse für die Kasse kostet einen halben Pfennig. Bestritten und Gebühren kommen zu fassen, da im Lager alles Käuflich zu kaufen ist. Die Angehörigen anderer Deutsch-Ostpreussischer Schutzräume befinden sich in einem anderen Lager, und zwar im Kriegsernährungsamt Maabi bei Raito in Hauptstadt und erhalten gleichfalls alle die Sachen und über, wenn nicht Berlin gemacht werden. Die Zeit und Gebühren haben nach die Spitze und nach Raito jetzt 50 bis 70 Tage.

Jugendhilfe. Donnerstag, den 6. und 13. Dezember, fanden wieder zwei Helferemittlungen statt, auf denen Herr Amtsgerichtsrat Gräber über die städtische Stellung des Kindes sprach. Die einbehalten Darlegungen zeigten, um welche weitestgehenden und schwersten Gebiete es sich bei dieser Frage handelt, mit der vorant zu sein für die Helfer und Helferinnen von Jugendhilfe ist. Es kommt hier in Betracht, am nur einiges aus der großen Zahl zu nennen, ob das Kind ehelich oder unehelich, ob es aus erster gültiger oder nützigen Ehe hervor-gesungen, ob es der eiterlichen Gewalt oder einem Vormund unterstellt ist. Für die privatrechtliche Stellung des Kindes ist ferner von Bedeutung das Alter, das religiöse Bekenntnis, das Geschlecht des Kindes. Beim Alter sind wieder verschiedene Stufen zu unterscheiden, das 7., 14., 18. und 21. Lebensjahr. Die beiden Vorträge boten eine Fülle von Stoff und regen deshalb auch zu vielen Fragen an, so daß die Jugendhilfe dem Vortragenden zu Dank verpflichtet bleibt. Einleitend hatte der Vortragende Herr Dr. Feine einen kurzen Überblick über das Reichstages der Vereine innerhalb des vergangenen Jahres gegeben, mit dem Hinweis darauf, daß es in erster Linie der treuen und verbündeten Arbeit der Helfer und Helferinnen zu danken ist, daß der Verein so gemacht und sozial Anerkennung und Förderung von Seiten des Gerichts, der Strafammer, der Staats- und Kommunalbehörden erfahren hat. Er überreichte als Weihnachts-geschenk die wertvolle Schrift von Joseph Straßner: „Das moderne Jugendgericht und die Mitarbeit des Laien bei demselben“, die den Helfern neue Anregung und Bezielung zu geben vermag.

Gelobtes Verzeihen? Am 2. Dezember abends ist im Beisein des Kaiserlichen Hofamts in Halle (Saale) 2 ein in Berlin angefertigtes, nach Halle gerichtetes Wertpapier unangekündigt gemeldet worden. Der Inhalt des Wertpapiers betrug: 4 Stück der VI. Spross. Kriegsanleihe zu je 10 000 Mark, Lit. F. 553 944 bis 553 947, nebst Zinsheften vom 3. 1. 18; ab 5 Stück der VI. Spross. Kriegsanleihe zu je 5000 Mark, Serie A 1 723 007 bis 1 723 010 und 1 662 564, nebst Zinsheften vom 3. 1. 18; ab 14 Stück der VI. Spross. Kriegsanleihe zu je 2000 Mark, Serie B 3 258 509 bis 3 258 600 und 3 286 201 bis 3 286 206, nebst Zinsheften vom 3. 1. 18; ab 34 Stück 4-Proz. Reichsanleihe vom VI. Kriegsanleihe zu je 1000 Mark, Gruppe 627, Lit. H 1 065 271 bis 1 065 304, nebst Zinsheften vom 2. 1. 18. Da demnach Diebstahl vorliegt und die Wertpapiere für freies Verkehr erklärt werden, wird vor ihrem Anlauf und vor der Einlösung der Zinshefte gewarnt. Beim Vorformen der Wertpapiere oder Zinshefte wird anempfohlen, die eingehalten den Vorkauser kundlich festzustellen und der nächsten Polizeibehörde oder der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Halle jezeit Mitteilung zu machen.

Zur Beilegung eines geringfügigen Streubandes wurde die Feuerwehre gehern nach der Senkestraße gerufen.

Zusammenstoß. In der Delitzscher Straße brach ein Stabwagen mit einem Spektationshüter zusammen. Der Spektationshüter wurde leicht verletzt und wurde etwa 6 Minuten gefaßt. Von einem Stabwagen, der in der Mansfelder Straße ein Unfallgefahr überholte, wurde die Sicherheit abge-rufen, so daß er ebenfalls außer Betrieb gestellt werden mußte.

Theater, Konzerte und Vorträge. Stadttheater. Heute, Mittwoch, den 19., wird abends 7 1/2 Uhr d'Alberis neue Oper „Die toten Ägypter“ wiederholt. Donnerstag geht „Maria Stuart“ in Szene. Freitag „Don Juan“. Sonnabend abends 7 1/2 Uhr „Einjüngelstanz“ unter Leitung von Generalmusikdirektor Dr. Richard Strauß. Am Sonntag nachmittag wird als Fremdenvorstellung die er-möglichten Preise „Tiefenland“, Sonntag abends 7 1/2 Uhr „Das Dreimäderlhaus“ gegeben. Die nächste Aufführung des Weich-nachtsmärchens „Alpenrödel“ findet am Montag, den 24., nachmittags 3 Uhr statt.

Umschiffung. Die Bromende 11a. Ein neues, bedeutendes Filmwerk „Wenn frei das Meer für den Verkehr“ wird ab Freitag hier zur Vorführung gelangen und auf Jugendliche erlaubt sein. Außerdem wird ein von Walter Schmidt-Dittler ver-faßter Vortrag auf diesem Werk durch die bekannte Oberbürgermei-sterin Frau von den Abendveranstaltungen zum Vortrag kommen. Die Durchführung, welche ebenfalls durch diesen Vortrag ein-geleitet wird, findet am Freitag, den 21. Dezember, mittags 3 Uhr nachmittags statt.

Verweise und Verfallungen. Postbesitzerverein. Der für Anfang Dezember vorgezeichnete Stichtag der Postbesitzer über „Fingier- und Sperr“, gehalten von einem Oberbürgermeister, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Der Verein vom 12. Januar hält seine nächste Monats-versammlung am Sonnabend, den 29. Dez., im Vereinslokal „Augustinerbräu“ ab. Am Sonntag, den 30. Dez., von nachm. 4 Uhr ab findet eine Weihnachtsfeier des Vereins im „Augustinerbräu“ statt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

Im Sekretariat Halle-Una, sprach Herr Köstler (Weichen bei Halle) über die Kriegsernährungsamt und ihren Einfluss auf die Erziehung. Neben arbeitete den nachfolgenden Eigentum der Bürger und die Gemeinnützigkeit und Freiheit im Schlechthin. Über auch auf dem Gebiete der Erziehung sei der lange Krieg durch das Fernsein der Väter und den unregelmäßigen Unterricht große Schäden entstanden. Das durchschnittliche Guthaben der Postbesitzer abgesehen von dem Stichtag der Postbesitzer, der die Postbesitzer vor dem eingetragenen Umfange halber erst am 23. Dezember in den Thelofischen stattfinden. Näheres folgt.

